

Fertige Bücher ferner:

Z **Martin Bücking**
und sein neuer Roman
„Die Leute vom Kleeblatt“

geb. M. 4.50



geb. M. 6.50

„Niederdeutsche Bücherei“ Band 54.

Wer ist Bücking?

Was will sein Roman?

Darüber schreibt die „Braunschweiger Landeszeitung“:

„Martin Bücking, Pfarrer zu St. Katharinen in Braunschweig, tritt mit einem neuen Roman vor die Öffentlichkeit. Was den Roman besonders wert macht, ist die wunderbar klare Schilderung von Charakteren, Zuständen und Verhältnissen. Der Verfasser ist Pfarrer. Sein Amt führt in alle Häuser, zu arm und reich, hoch und niedrig. Da lernt man verschiedene Menschen, allerlei Zustände kennen und den Autochthonen vom Zugewanderten unterscheiden. Die Leute vom Kleeblatt sind Autochthonen mit all ihren guten und schwachen Seiten, Spießbürger im guten Sinne, Kleinbürger im Verhältnis zur Lebensauffassung und -Anschauung. Der Roman verläuft aber nicht in diesen Kreisen; er schildert uns das Ringen eines aus dem eingeborenen Kleinbürgertum hervorgegangenen braven, ehelichen Menschen mit gesunder und geläuterter Weltanschauung, des Dr. Rehse, mit seinem Kollegen, dem aus Scheintratskreisen entstammenden „Zugewanderten“ Dr. Strafner, einem Schleicher, Streber, Heuchler und Geschäftshaber. Die beiden Ärzte sind verschwägert, und Dr. Strafner bringt es sogar durch seine Schliche fertig, das Familienleben seines Schwagers zu trüben und zu bedrohen. Die Strafe bleibt nicht aus: Gewissensbisse und die Gefahr, entlarvt zu werden, drücken dem Streber die Morphiumspritze in die Hand. Dr. Rehse findet sein Familienglück wieder und das Gute siegt auf ganzer Bahn. — Die Sprache und der Aufbau des Romans sind rein und klar, männlich und wahr. Auch die handelnden Personen sind blutecht und lebenswahr; da ist keine, die verzeichnet, karikiert oder maniert wäre. Kein Schlüsselroman ist es, sondern das Werk eines feinsinnigen Beobachters, eines Menschenkenners und eines Seelenarztes, der nicht moralisiert, sondern mit den weit wirksameren Mitteln des Humors und einer herzerfrischenden Satire offenbare Schäden heilen will, eines Erzählers, der bis zum letzten Satze zu fesseln versteht. Der neueste Bücking reiht sich würdig seinen Vorgängern an.“

Bezugsbedingungen: Bar einzeln 33 1/3%, von 10 Stück an 35%, von 25 an 40%, von 50 an 45%, von 100 Stück an mit 50% Rabatt! (Auch gemischt mit andern Bänden der „Niederdeutschen Bücherei“.)



Angebotene Bücher

Oscar Hengstenberg in Bochum:

- Antiquarisch.
 - 1 Dohme, Gesch. d. dt. Baukunst.
 - 1 Janitschek, Gesch. d. dt. Mal.
 - 1 v. Falke, Gesch. d. dt. Kunstgewerbes.
 - 1 Bode, Gesch. d. dtchn. Plastik.
 - 1 v. Lützow, Gesch. d. dt. Kupferstiches u. Holzschnittes.
- Gut erhalten.

- Lippert'sche Buchh., Halle a/S.:
- Mod. Kunst. Bd. 11. Pr.-A.
- Bühne u. Welt 1898/99. I.
- do. 1905—11.
- Westermanns Mtsh. 1893/96. Geb.
- Ztschr. d. Dt. u. Oest. Alpenver. 1908, 1910—16.
- Woche 1908.
- Zur guten Stunde 1894—96. Geb.
- Ueber Land u. Meer 1898. Geb.
- Daheim 1868. Geb.
- Friedrich d. Gr., v. Röchling u. Knötel, ill. v. Stassen.

Numerierte Luxusausgaben:

- R. A. Schröder, Sonnette, Leder.
- Nibelunge Not, Leder. Weber.
- Sebaldus Nothanker. Kiepenh.
- Novellen a. d. Bibel. Brocat.
- Mohammed, v. Klabund. } Reiss.
- Buch Hiob (Perg.)
- Leierkastenmann. Klabund.
- Heilige Kirchweg. Mit Orig.-Holzschnitten.
- Parzival, ill. v. Strasser.

Direkte Gebote mit Preis an Gustav Winters Buchhandlung, Franz Quelle Nachf., Bremen.

Paul Müller in Stollberg i/E.:

- 11 Schenk-Wolf-Gehmlich, Lehrb. d. Geschichte. Ausg. D. II. 2. Aufl. 1906. Lpzg., B. G. Teubner. Geb.

à ord. 2.80, netto 2.10

- 8 Schenk-Gehmlich, Lehrb. d. Geschichte. Ausg. D IV. 2. Aufl. 1906. L., B. G. Teubner. Geb.

à ord. 2.80, netto 2.10

- 8 Boerner, Oberstufe z. Lehrb. d. franz. Sprache. Ausg. C. 4. Aufl. 1912. L., B. G. Teubner. Geb.

à ord. 2.80, netto 2.10

- 6 Boerner, Hauptregeln d. franz. Grammatik. Ausg. A. 9. Aufl. 1908. L., B. G. Teubner. Geb.

à ord. 2.—

- 12 Thrändorf u. Meltzer, kirchengeschichtl. Quellenleseb. Grosse Ausg. B. I. Teil. 3. Aufl. 1913. Dresden, Bleyl & Kaemmerer.

ord. 1.60, netto ?

- 18 Möbusz-Kotte, Lehrb. d. Chemie u. Mineralogie. Teil I. 1. Aufl. 1914. Dresden, Bleyl & Kaemmerer. Geb.

- 1 Krieg, Lehrb. d. Gabelsberger Verkehrs- u. Redeschrift. 29. Aufl. 1913. Dresden, Friedrich Jacobi. Geb. ord. 1.80, no. 1.30

- 1 Schönichen, Naturgesch. d. Mineralreichs, v. Pokorny. 19. Aufl. 1908. Leipzig, G. Freytag. Geb. ord. 2.80, netto 2.15

- 1 Rein, Leitfaden f. biolog. Schülerübungen. 1. Aufl. 1914. Leipzig, Quelle & Meyer. Geb.

ord. 2.40

- Heinrich Schrag in Nürnberg:
- Bergmann-Bruno, Hdb. d. prakt. Chirurgie. 3. Aufl. 5 Bde. Lein.
- Dtschs. Reichsgesetzbuch f. Industrie etc. I 1, II 1, II 2.
- Wechselmann-Ehrlich, Behandlg. der Syphilis.

- K. André'sche Bh., Brag I, 969: Mitteilgn. d. Beriberi-Studien-Kommiss. 1911. 360 S. Lwd.

- Rintaro Mori, Japan u. s. Gesundheitspflege. 1911. 420 S. Lwd.

- Theodor Leibing in Leipzig: Hallbergers Illustrated Magazine. I—VI. 1875—80. Geb. in 12 Bdn. Hlbfrz. Gut erhalten.

Theodor Graf Heussenstam's
Gesammelte Werke
6 Bände.

Inhalt: Lyrische Dichtungen — Erzählende Dichtungen — Dramen — Erzählungen — Krit. Schriften — Reflexe u. Reflexionen. Wien 1897 bis 1900.

Statt M. 15.— für M. 3.— no.

Josef Deubler
in Wien II, Praterstr. 38

Oberer's Buchh. in Salzburg: Hinrichs' Halbjahrskatal. 1908/10. Origbd. Text u. Reg. in 1 Bd.

Otto Zehrfeld, Leipzig, Göschenstr.:

Biete folg. kleine Restposten an: Brausewetter, E., Finnland im Bilde seiner Dichtung u. Dichter mit Novellen, Gedichten, Schilderungen, Charakteristiken u. 16 Porträts. 456 Seiten, pro Exemplar M. 2.80 bar.

Schwarz, B., vom deutschen Exil im Skythenlande. Erlebnisse, Klagen u. Aufklärungen aus der Dobrudscha. 132 Seiten, pro Expl. M. 1.— bar.

Brunnhof, H., Urgeschichte der Arier in Vorder- u. Zentralasien. 3 Bde., pro Exemplar für M. 9.—.

Musen Almanach Berliner Studenten 1896, pro Exempl. M. 1.20.

Johannes Trube in Offenburg: Rooses, i Capolavori di Antonio van Dijck. Hoepli, M., 1901. Origbd. Neu!

Gesuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Fr. Ludwig Herbig in Leipzig: Fürst Pückler-Muskau, aus Mehemed Alis Reich. 1844.

— südöstl. Bildersaal. 1840.

— Briefe e. Verstorbenen. 1837.

*— Semilasso in Afrika.

— Tutti frutti.

*— Semilassos vorletzter Weltgang. Alles in Halbleder gebunden. (Erstausgabe.)

J. Schweitzer Sortiment (Arthur Sellier) in München:

*Kaerst, Gesch. d. Hellenismus.

*Friedländer, Sittengesch. Roms.

*Chamberlain, Grundl. d. 19. Jh. Liebhaberausg.